

Niederschrift

über die 02. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog am 12. Dezember 2018 in der Gaststätte „Zur Nordsee“ auf Nordstrand

Beginn der Sitzung: 19.07 Uhr

Ende der Sitzung: 19.53 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Ute Clausen
2. Gemeindemitglied Kay Clausen
3. Gemeindemitglied Antonia Cuwalsky
4. Gemeindemitglied Lina Cuwalsky
5. Gemeindemitglied Daiva Deusen
6. Gemeindemitglied Hans Erich Deusen
7. Gemeindemitglied Peter Deusen
8. Gemeindemitglied Sünje Deusen
9. Gemeindemitglied Lisa Foit
10. Gemeindemitglied Anja Forrer
11. Gemeindemitglied Birgit Forrer
12. Gemeindemitglied Anja Grabowski
13. Gemeindemitglied Marita Grabowski
14. Gemeindemitglied Melina Grabowski
15. Gemeindemitglied Jan Kruse
16. Gemeindemitglied Malte Kruse
17. Gemeindemitglied Marion Kruse
18. Gemeindemitglied Joachim Maart
19. Gemeindemitglied Sören Maart
20. Gemeindemitglied Sven Möhrke
21. Gemeindemitglied Tatjana Petersen
22. Gemeindemitglied Wolfgang Petersen
23. Gemeindemitglied Heidi Priebe-Winkel
24. Gemeindemitglied Christian Schraml
25. Gemeindemitglied Kristina Schroeder (Cuwalsky)
26. Gemeindemitglied Peter Schroeder
27. Gemeindemitglied Gesine Wagner-Maart
28. Gemeindemitglied Frank Winkel
29. Gemeindemitglied Matthis Winkel

Von der Verwaltung ist anwesend:

Thomas Magnussen, Protokollführer

Gäste:

xxxxxx

xxxxxx

xxxxxx

Bürgermeisterin Clausen eröffnet die Sitzung der Gemeindeversammlung. Sie begrüßt die Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Auf Antrag der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung um TOP 7 „Vereinsbeitritt zur Lokalen Aktion „Runder Tisch Naturschutz e.V. – Nordfriesland“ erweitert.

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 26.06.2018
2. Bericht der Bürgermeisterin
3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung
4. Benennung des Wahlvorstandes für die Europawahl am 26.05.2019
5. Haushaltsplanungen
hier: Erlass der Haushaltssatzung 2019
6. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugenderholungsmaßnahmen
7. Vereinsbeitritt Lokale Aktion „Runder Tisch Naturschutz e.V. -Nordfriesland“

1. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 26.06.2018

Die Niederschrift über die 1. Sitzung der Gemeindeversammlung am 26. Juni 2018 wird in der vorliegenden Form einstimmig festgestellt.

2. Bericht der Bürgermeisterin

- Der Breitband-Zweckverband Südliches Nordfriesland ist für die **Breitbandversorgung auf Nordstrand** verantwortlich. Die aktuelle Anschlussquote für Nordstrand liegt bei ca. 70%. Alleine für die Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog liegt die Anschlussquote bei 95%. Aufgrund dessen kann Nordstrand mit einem zeitnahen Breitbandausbau rechnen.
- Für die Insel Nordstrand besteht evtl. die Möglichkeit, dass 2 weitere **Windkraftanlagen** errichtet werden können. Eine davon könnte in der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog stehen. Näheres wird sich bei einer Zusammenkunft beim Kreis Nordfriesland am 17. Dezember 2018 ergeben. Bezüglich des Standortes gibt es bisher nur vage Planungen.
Die Gemeindeversammlung steht den Planungen positiv gegenüber.
- Die **Nordstrand Tourismus** wird auf 2 Standorte verlagert. Die Leistungen werden zukünftig abwechselnd im Schulweg und im Kurzentrum angeboten.
- Christa Formeseyn hat der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog um eine Spende für das „**Netzwerk Asyl**“ gebeten. Die Gemeindeversammlung einigt sich auf eine Spende in Höhe von 200,00 Euro.
- Um der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen, müssen die **gemeindeeigenen Bäume** an den Gemeindewegen gezählt und regelmäßig begutachtet werden.
- Das Amt Nordsee-Treene beabsichtigt ein **First-Responder-Team** aufzustellen, das als Ersthelfer den Rettungsdienst unterstützen soll.
- Die neuen Betreiber des **Campingplatzes** im Elisabeth-Sophien-Kooges sind Sascha und Wencke Hinrichsen.
- Es soll eine alte **Telefonzelle als öffentlicher Bücherschrank** errichtet werden, der dazu dienen soll, Bücher kostenlos, anonym und ohne jegliche Formalitäten zum Tausch oder zur Mitnahme anzubieten. Gesine Wagner-Maart schlägt vor, die Einrichtung durch eine Geben-Nehmen-Hütte zu ergänzen. Sie bietet sich an, beide Einrichtungen zu betreuen.
- Die nächste **Müllsammelaktion** findet in der Gemeinde am 23. März 2019 statt.
- Die **nächsten Sitzungstermine** für die Gemeindeversammlung sind am 26. Juni und 04. Dezember 2019.

3. Anfragen aus der Gemeindeversammlung

- Auf Nachfrage von Peter Deusen bestätigt Bürgermeisterin Clausen, dass die Gemeinde die Kosten für die nicht abgedeckten **Breitbandanschlüsse** (Erdarbeiten) übernehmen wird.
- Hans Erich Deusen teilt mit, dass die **Solarleuchte** bei der Bushaltestelle defekt ist. Bürgermeisterin Clausen sagt zu, sich der Sache anzunehmen.
- Joachim Maart berichtet aus der Verbandsversammlung des **Wasserverbandes Treene**. Die Kosten für die Abwasserentsorgung bleiben 2019 gleich. Die Grundgebühr für die Wasserversorgung erhöht sich von 7,50 Euro auf 9,00 Euro netto. Der Kubikmeterpreis erhöht sich von 85 Cent auf 92 Cent netto.

4. Benennung des Wahlvorstandes für die Europawahl am 26.05.2019

Für den Wahlvorstand zur Europawahl werden Ute Clausen, Joachim Maart, Detlef Scheler, Marion Kruse, Hans Erich Deusen und Heidi Priebe-Winkel benannt.

5. Haushaltsplanungen

hier: Erlass der Haushaltssatzung 2019

Herr Magnussen erläutert die aktuelle Finanzlage der Gemeinde und die Haushaltsplanung 2019.

Im laufenden Haushaltsjahr ergeben sich Verbesserungen ggü. der Planung in Höhe von ca. 38.200 Euro bedingt durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer (33.500 Euro) und im Rahmen der Abrechnung der Dividende der SH Netz (3.400 Euro).

Negativ schlagen Mehrausgaben bei den Schulkostenbeiträgen (13.200 Euro), dem Kindergartenkostenausgleich (4.000 Euro) und der Unterhaltung der Wirtschaftswege (7.000 Euro) zu buche.

Der voraussichtliche Kassenbestand Ende 2018 beläuft sich auf ca. 267.000 Euro.

Die Haushaltssatzung 2019 sieht im Ergebnisplan Erträge in Höhe von 110.800 Euro vor, dem Aufwendungen von 116.700 Euro entgegenstehen. Der Jahresfehlbetrag von 5.900 Euro ist in erster Linie durch die Abschreibungen begründet.

Wie bereits 2018 schlagen wieder die Schulkostenbeiträge (19.000 Euro), der Kindergartenkostenausgleich (4.000 Euro) und die Unterhaltung der Wirtschaftswege (6.000 Euro) besonders zu buche.

Der voraussichtliche Kassenbestand wird sich bis Ende 2019 auf ca. 267.300 Euro erhöhen.

Die Gemeindeversammlung erlässt einstimmig die Haushaltssatzung 2019 in der vorliegenden Form.

6. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugenderholungsmaßnahmen

In Anlehnung an die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland werden Jugendfreizeiten aktuell von einer Vielzahl von Gemeinden des Amtes Nordsee-Treene mit 1,50 € pro Tag und Kind bezuschusst. Entsprechende Grundsatzbeschlüsse der Gemeinden hierzu wurden im Jahr 2009 gefasst.

Der Kreis und der Kreisjugendring Nordfriesland haben zum 01.01.2018 ihre Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland den aktuellen Erfordernissen angepasst. So wurde u.a. der Zuschussbetrag für o.g. Maßnahmen pro Tag und Kind von 1,50 € auf 2,00 € erhöht. Ein Auszug der aktuellen Richtlinie des Kreisjugendringes war der Einladung beigelegt.

Die Gemeindeversammlung beschließt einstimmig, dass zum 01.01.2019 Ferienfahrten, internationale Begegnungen und Feriennaherholungen gemäß der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Nordfriesland mit 2,00 € pro Tag und Kind bezuschusst werden. Darüber hinaus beschließt die Gemeindeversammlung einstimmig, dass sich die Höhe des Zuschusses zukünftig nach der jeweils aktuellsten Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit richtet, höchstens jedoch bis zu einem Zuschussbetrag von 5,00 Euro pro Tag und Kind. Sollte dieser Höchstbetrag in künftigen Richtlinien des Kreisjugendringes überschritten werden, sind neue Grundsatzbeschlüsse der Gemeinden erforderlich.

7. Vereinsbeitritt Lokale Aktion „Runder Tisch Naturschutz e.V. – Nordfriesland“

Am 15. Januar 2019 soll im Kreis Nordfriesland durch Naturschützer, Landnutzer und Kommunen ein neuer Verein gegründet werden, eine geplante „Lokale Aktion Runder Tisch Naturschutz“ in Nordfriesland. Ziel soll es sein, den Naturschutz auf lokaler Ebene aktiv zu gestalten und die unterschiedlichsten Initiativen und Interessenverbände in Form einer Dachorganisation noch besser zu vernetzen.

Im ersten Schritt soll der Verein „Runder Tisch Naturschutz Nordfriesland e.V.“ gegründet werden. Der Verein ist Antragsteller für eine avisierte Förderung durch das Land und die EU sowie „Dachorganisation“ für die Lokale Aktion. nach erfolgter Gründung und Förderzusage wird der Verein eine hauptamtliche Kraft für die Verwirklichung o.g. Ziele einstellen. Der Verein wird in Drittelparität von Naturschützern, Kommunen und Landnutzern besetzt.

Die Region soll dadurch eine Anlaufstelle mit Sitz/Büro im Naturzentrum Mittleres Nordfriesland in Bredstedt erhalten, die sich als zentraler, nicht-behördlicher Ansprechpartner für den umsetzungsorientierten Naturschutz aufstellt. Kommunen, Landwirte und Dritte können dort auf Know-how zurückgreifen, sich konkret beraten lassen oder etwa Kontakte zu unterstützenden Initiativen in den jeweiligen Regionen knüpfen. Laut Satzungsentwurf beträgt der jährliche Mitgliedbeitrag für Kommunen und Ämter 50 Euro.

Die Gemeindeversammlung der Gemeinde Elisabeth-Sophien-Koog beschließt mit 26 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen, der Lokalen Aktion „Runder Tisch Naturschutz e.V. am 15. Januar 2019 als Gründungsmitglied beizutreten und den jährlichen Mitgliedsbeitrag von 50 Euro zu zahlen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Beitritt im Rahmen der Vereinsgründung zu erklären.

Bürgermeisterin Clausen schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit. Sie wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bürgermeisterin

Protokollführer